

Adventfeier der „BRUNA - Wien“ am Samstag den 15.12.2018

Am letzten Heimatnachmittag in diesem Jahr hatten wir eine sehr besinnliche Adventfeier und es kamen erfreulicherweise viele Landsleute unserer Einladung nach. Landesobmann Dieter Kutschera mit Gattin aus Nordböhmen, Prof. Erich Lorenz, Hubert Rogelböck von der Sudetendeutschen Jugend und mittleren Generation, Harald Haschke von der Heimatgruppe Schönhengstgau, Heidi Jütte aus der Stahlunternehmerfamilie Storek aus Brünn u.v.m. Nachdem sich alle Mitglieder und Gäste eingefunden hatten, begann der Vorstand mit einem Rückblick des Jahres 2018 besonderer Veranstaltungen und Gedenkfeiern. Eine Fahrt mit einigen BrünnerInnen und dem Bundesvorsitzenden der BRUNA - Deutschland Dr. Rudolf Landrock nach Brünn zu einer Gedenkmesse für die Opfer des Brünner Todesmarsches vom 31. Mai 1945 in der Jakobskirche. Die Messe zelebrierte der Bischof von Brünn Mons. ThLic. Vojtech Cirkle. Vor dem Altar standen Bilder von Seliggesprochenen Priestern und der Brünner Schwester Restituta – Helene Kafka, denen gedacht wurde. Im Gregor Mendel Klostergarten war die Kranzniederlegung von BRUNA – Deutschland und BRUNA - Wien im Gedenken an die verstorbenen Heimatvertriebenen. Der weitere Höhepunkt des Jahres am Samstag den 10.11.2018 die Ausstellungseröffnung „Deutsche Brünner Persönlichkeiten aus sechs Jahrhunderten“ aufgeteilt auf 16 Tafeln. Einige „Große Brünner“ sind auf diesen Tafeln verewigt wie z. B.: Thomas Jordan, Feldarzt im 16. Jhdt., Baumeister Anton Pilgram an St. Jakob, die Rohrsers – Druckerei oder der erst kürzlich verstorbene Dr. Erich Pillwein, Zahnarzt und Chronist der BRUNA - Deutschland u.v.m. Zahlreiche interessierte Landsleute und Gäste durften die BRUNA - Wien und Deutschland an diesem Nachmittag begrüßen, aus Brünn (DSKV), Wien und Deutschland. Wir gedachten in einer Trauerminute der Toten Heimatvertriebenen Brünner der letzten Jahre und dieses Jahr unserer lieben Schöllschitzer Mundartdichterin und Sprachforscherin Hertha Ellinger am 31. Oktober 2018 im 97. Lebensjahr und des Zahnarztes und Chronisten der BRUNA - Deutschland Dr. Erich Pillwein ebenfalls am 31. Oktober 2018 im 99. Lebensjahr verstorben. Danach begannen wir mit unserer feierlichen Adventstunde. Weihnachtslieder-, Gedichte und Geschichten wurden von Gabi Csizmar-Kos, Eugen Csizmar, Christiane Tumberger und dem Vorstand vorgetragen. Aufgrund des 175. Geburtstages und 100. Todestages des meistgelesenen, heimatverbundenen Schriftstellers und Heimatdichters der damaligen Zeit Peter Rosegger, ein sehr zu Herzen gehendes Gedicht vorgetragen von Schriftführerin Christiane Tumberger. Einblicke in die Kindheit und Jugend von Peter Rosegger in Alpl am Kluppeneggerhof in der Steiermark. Nachdem bei der BRUNA auch immer „Stille Nacht, heilige Nacht“ gesungen wird, erinnerten wir an das heuer 200 jährige Jubiläum von „Stille Nacht, heilige Nacht“ mit den Anfängen von Joseph Mohr und Franz Xaver Gruber in der Christmette in Oberndorf / Salzburg uraufgeführt und der Geschichte einer Maus die den Blasebalg der Kirchenorgel angeknabbert haben soll. Eine Entstehungsgeschichte mit anekdotischen Einzelheiten über „Eine Maus und ein Lied- oder wie Stille Nacht auch das ewige Lied“ genannt wird. Wir sangen auch „Kommet Ihr Hirten“ ein altes Weihnachtslied aus Böhmen oder „Heitschibum-beitschi“ aus dem Böhmerwald. Nach Geschichten, besinnlichen Gedichten und gemeinsam gesungenen Weihnachtsliedern saßen unsere Mitglieder und Gäste noch bei guter Unterhaltung an den weihnachtlich geschmückten Tischen mit selbstgebackener Weihnachtsbäckerei und Christstollen. Kleine Weihnachtspräsente wurden an alle Landsleute verteilt und so fand unser vorweihnachtlicher Adventnachmittag in diesem Jahr einen harmonisch unterhaltsamen, gemütlichen Ausklang. Wir wünschen Ihnen für das neue Jahr 2019, vor allem Gesundheit, Glück und Zufriedenheit! Unser 1. Heimatnachmittag im neuen Jahr ist am Samstag den 12.01.2019 und der Faschingsnachmittag findet am Samstag den 09.02.2019 mit lustigen Gedichten und Geschichten, statt. Wir freuen uns, Sie wieder zahlreich begrüßen zu dürfen!

Ulrike und Christiane Tumberger